

**Niederschrift
der 18. Sitzung des Stadtrates
am 07.04.2022 Raßbachplatz 1 (Saal Kulturhaus)
AZ: 101205.22.01-18**

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Tino Bauer

Mitglieder

Herr Jens Ackermann

Herr Knut Freese

Herr Wilfried Futh

Herr Matthias Gent

Herr Jan Hartmann

Herr Dr. Ernst Isensee

Herr Siegfried Jackowicz

Herr Dr. Werner Jander

Herr Eckhard Jockisch

Herr Thomas Kluge

Bürgermeister

Herr Klaus-Peter Konzalla

Herr Ralf Kramer

Herr Claus-Christian Kühne

Herr Silvio Lanz

Herr Heinz-Jürgen Mattig

Herr Philipp Neuendorf

Herr Dr. Daniel Scheibe

Herr Olaf Wachsmuth

Herr Jörg Weisel

Protokollführer/in

Frau Bettina Küpper

Verwaltung

Herr Olaf Küpper

Amtsleiter Bauamt

Gäste

Herr Christian Besecke

Presse/Volksstimme Presse / Volksstimme

Herr Martin Stichnoth

Landrat - Landkreis Börde

Herr Dr. Jürgen Ude

Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft,
Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des
Landes Sachsen-Anhalt

Frau Franziska Weidling

Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz
des Landes Sachsen-Anhalt

Bürgerinnen und Bürger

8

Abwesend:

Mitglieder

Herr Martin Heine
Herr Norbert Hoße
Herr Karl-Heinz Matthias
Herr Oliver Praetzel
Frau Silke Schindler
Frau Gudrun Tiedge
Herr Jürgen Wichert

Verwaltung

Frau Cornelia Franz
Herr Kai Pluntke

Amtsleiterin Finanzen
Amtsleiter Ordnungsamt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Gespräch mit dem Minister Herrn Schulze / Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten
- 4 Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Stadtratssitzung vom 24.02.2022
- 5 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 Berichte der Vertreter in den Verbänden und Aufsichtsräten
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Kostenbeteiligung Neubau 2-Feld-Sporthalle / Gemeinschaftsschule Wanzleben **012/BV-Frak/19-24**
- 9 Abwägungsbeschluss Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung Nordstraße OT Hohendodeleben **242/BM/19-24**
- 10 Satzungsbeschluss Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung "Nordstraße" OT Hohendodeleben **243/BM/19-24**
- 11 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Ausgleichsbebauungsplan zu den B-Plänen Nr. 4, 7. Änderung „Industriegebiet Osterweddingen“ und Nr. 7, 1. Änderung „Industriegebiet Osterweddingen“ auf Flächen in der Stadt Wanzleben-Börde **244/BM/19-24**
- 12 Verkehrsrechtliche Anbindung des Ampfurther Weges an die Lindenpromenade / Kreisverkehr im OT Stadt Wanzleben **011/BV-Frak/19-24**
- 13 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder

Nichtöffentlicher Teil

- 14 Abstimmung über die Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der Stadtratssitzung vom 24.02.2022
- 15 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Stadtrates

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende

- begrüßt den Staatssekretär im Ministerium Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten Herrn Jürgen Ude, den Landrat des Landkreises Börde Herrn Martin Stichnoth und die Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz Frau Franziska Weidinger.
- begrüßt des Weiteren alle anderen Anwesenden.
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.
- die Beschlussfähigkeit ist mit 19 Stadträten und dem Bürgermeister gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung vor und fragt, ob es Änderungen gibt.

Herr Dr. Isensee zieht im Auftrag der CDU-Fraktion nach intensiver Beratung die Beschlussvorlage 012/Frak/19-24 zurück.

Herr Kühne hält es persönlich für sehr wichtig, dass man aufgrund der Status quo Änderung von Anfang März (Ansiedlung von Intel) man in die Zukunft investieren sollte. Man sollte das Thema Sporthalle noch einmal im Stadtrat behandeln.

**Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung ohne den TOP 8:
einstimmig beschlossen**

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Gespräch mit dem Minister Herrn Schulze / Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

Der Vorsitzende, Herr Bauer, übergibt das Wort an den Staatssekretär Herrn Dr. Jürgen Ude.

Der Staatssekretär berichtet über den Werdegang der Investition von den ersten Ideen bis zur Vertragsunterzeichnung. Er macht deutlich, welche Anstrengungen das Land unternommen hat, um den Investor zu gewinnen. Besonders hervorgehoben wird, auch mit Blick auf aktuelle und künftige Bedarfe, dass ein High-Tech Unternehmen in Sachsen-Anhalt investiert. Die innere Organisation auf Ebene der Ministerien erfolgt durch eine Task Force, die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Landkreis erfolgt durch regelmäßige Arbeitsberatungen.

Der Staatssekretär informiert darüber, dass Vertreter von Intel das Angebot unterbreitet haben, über die Investition im Stadtrat zu informieren.

Dieses Angebot wird der Stadtrat natürlich gern annehmen.

Der Landrat, Herr Martin Stichnoth, verweist auf die Rolle seiner Behörde als Genehmigungsbehörde. Für die beiden Gemeinden, Stadt Wanzleben - Börde und Sülzetal, tritt der Landkreis als Interessenvertreter auch gegenüber der Landeshauptstadt auf. Der

Bedarf an umfassender Kommunikation ist zwingend erforderlich, die Umsetzung der Interessen der Gemeinden will der Landkreis unterstützen. Darüber hinaus natürlich die einheitliche Entwicklung des Gesamtgebietes.

Er weist auf die schwerpunktmäßigen Bedarfe hin, zu allererst der Ausweisung von Gebieten für den Wohnungsbau, am besten als Mischgebiet, da mit Intel auch weitere Investoren angezogen werden.

Alle weiteren Maßnahmen der Infrastrukturanpassung müssen dann im zweiten Schritt betrachtet werden. Hier insbesondere der Bedarf an Kindertagesstätten von Erweiterung bis Neubau, Horte, Grundschulen und Sporthallen.

Unter Leitung des Landkreises wird ein Arbeitskreis aller Städte und Gemeinden des Landkreises ins Leben gerufen, da die Stadt Magdeburg die künftigen Bedarfe auf keinen Fall allein abdecken kann.

Anpassungen des Planungsrechts, vor allem im Regionalen Entwicklungsplan, hat der Landrat bereits mit Magdeburg, Jerichower Land und Salzlandkreis beraten.

Der Bürgermeister, Herr Kluge, informiert über die eingeleiteten Maßnahmen in der Stadt. So gibt es Kontakte zur Wohnungswirtschaft, da in der Bauphase Wohnraum für Bauleute angeboten werden soll. Die Nähe zum Standort der Investition spricht für die Stadt.

Mit dem Planer wurden Gespräche geführt, hinsichtlich der qualifizierten Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes, zur Möglichkeiten der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes und zur Erarbeitung von B-Plänen.

Hinsichtlich der weiteren Ausweisung von Eigenheimstandorten werden dem Stadtrat noch in diesem Jahr Aufstellungsbeschlüsse für die Ortschaften mit Grundschulen vorgelegt. Die Bearbeitung von B-Plänen erfolgt danach.

Der Bürgermeister verweist darauf, dass die Vorhaben zur Entwicklung der Infrastruktur von der Stadt finanziert werden müssen. Mit den begrenzten Mitteln müssen die bestmöglichen Ergebnisse erreicht werden.

Neben der Erwartungshaltung, dass die Stadt statistisch nicht mehr nur als schrumpfend betrachtet wird, schon wegen der Wirkung der Investition auf das Umfeld, muss der Landesentwicklungsplan dem entsprechen.

Dringend empfohlen wird ein landesplanerisches Konzept zur Entwicklung des Umfeldes der Investitionen. Analog zu Tesla in Brandenburg können damit die Entwicklungsmöglichkeiten im Umland dargestellt werden und Maßnahmen von der Stadt abgeleitet werden.

TOP 4 Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Stadtratssitzung vom 24.02.2022

**Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil): mehrheitlich beschlossen
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 3 Mitwirkungsverbot 0**

TOP 5 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Kluge, berichtet:

1. Bekanntgabe über gefasste Beschlüsse

- 1.1. In der Stadtratssitzung am 24.02.2022 wurde im nichtöffentlichen Teil folgender Beschluss gefasst:
 - Grundstücksverkauf OT Stadt Seehausen Flur 8 Flurstücke 909 und 912
- 1.2. In der Hauptausschusssitzung am 29.03.2022 wurden im öffentlichen Teil folgende abschließende Beschlüsse gefasst:
 - Bestätigung der Eilentscheidung gem. § 65 Abs. 4 LSA zur Freigabe von finanziellen Mitteln in der vorläufigen Haushaltsführung zur Renovierung der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Hohendodeleben
 - Freigabe von finanziellen Mitteln während der vorläufigen Haushaltsführung zur Erstellung eines „Bildungsnetzwerkes Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde / Schwerpunkt Grundschulen“
- 1.3. In der Sitzung des Wirtschafts-, Verkehrs-, Bau- und Umweltausschusses am 05.04.2022 wurden im nichtöffentlichen Teil folgende abschließende Beschlüsse gefasst:
 - Vergabe Spielplatz im OT Stadt Wanzleben - Los 1: Zuwegung an die Fa. Kühne-Asphaltbau GmbH aus Magdeburg
 - Vergabe der Bauleistungen Los 01 Erd- und Tiefbauarbeiten an die Firma Komplex-Bau GmbH aus Hadmersleben für die Sanierung des Sockelbereichs des Anbaus der Grundschule „An der Burg“ OT Stadt Wanzleben

2. Mitteilung aus dem Amt Finanzen

Die Haushaltssatzung 2022 sowie die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2022 ist erarbeitet und die Vorlagen wurden in den Ortschaftsräten beraten. Im Finanzausschuss wurde darüber am Mittwoch, dem 09. März 2022 beraten. Eine nochmalige Beratung soll nun am 25.04.2022 im Finanzausschuss und am 26.04.2022 im Hauptausschuss stattfinden. Die Beratung und Beschlussfassung ist am 12. Mai 2022 vorgesehen.

3. Mitteilungen aus dem Bauamt

Tiefbau

Brücke Roßstraße / OT Stadt Wanzleben

Die Anlaufberatung zum Ausbau der Brücke Roßstraße ist erfolgt. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich noch im April 2022. Leider war zurzeit keine genauere Angabe zum Beginn möglich, da es bei den Zulieferern zu Engpässen gekommen ist.

Spielplatz / OT Stadt Wanzleben

Ein Los von drei Losen ist vergeben worden. Die beiden anderen Lose konnten nicht vergeben werden, da es kein Angebot gab. Die erneute Ausschreibung erfolgt nun im Rahmen einer freihändigen Vergabe.

Hochbau

Kita OT Hohendodeleben

Der Umfang der Arbeiten wurde um 2 Räume erweitert. Die Arbeiten werden im Laufe April abgeschlossen.

Grundschule / OT Stadt Wanzleben

Die Erhöhung der Fördermittel für die Trockenlegung der Fundamente im Anbau wurden bestätigt. Die Vergabe ist erfolgt.

B-Pläne

Die Inkraftsetzung der B-Pläne aus der letzten Stadtratssitzung ist erfolgt. Die Arbeiten am Kleingartenkonzept haben begonnen.

Breitband

Die Arbeiten sind zügig vorangegangen. Im Ortsteil Stadt Seehausen sind 85 % Tiefbau abgeschlossen und ca. 50 % der LWL-Kabel eingeblasen. Die Fertigstellung ist für die 30. KW vorgesehen. Die letzte Übergabe für den Ortsteil Stadt Wanzleben an die DNS:Net ist in der 17. KW vorgesehen. Danach liegt es an unserem Pächter die Anschlüsse freizuschalten.

Radwege

Der Fördermittelantrag für die Radwege im Bereich OT Klein Germersleben und OT Domersleben ist abgeschlossen. Die Beantragung erfolgt in der nächsten Woche.

Kleingartenentwicklungskonzept

Die Situation stellt sich aktuell so dar, dass vom Verband der Kleingärtner die Bereitstellung von Informationen und Unterlagen blockiert wird.

In der Zeit vom 14.02. bis 31.03.2022 gab es mehrere Versuche, die Datengrundlage für das Konzept zu schaffen, alle ergebnislos.

Die Stadt ist als Auftraggeberin verpflichtet, die notwendigen Unterlagen zu liefern. Und wir sind davon ausgegangen, dass es aufgrund des gezeigten Interesses des Verbandes nicht problematisch wird. Das hat sich leider nicht bestätigt.

Wir haben noch einmal ein Anschreiben (Datum 05.04.2022) versendet. Wenn daraufhin keine ergebnisorientierte Zusammenarbeit erfolgt, werden wir die Fördermittel zurückgeben.

Planungsrechtlich bleibt die Lage dann wie mit dem Flächennutzungsplan beschlossen.

4. Mitteilungen aus dem Ordnungsamt

30 km/h Rübenkampagne 2022/2023

Mit Datum vom 25.03.2022 stimmte das Landesverwaltungsamt einer Geschwindigkeitsbegrenzung aus Lärmschutzgründen im ZD Klein Wanzleben streckenweise entlang der L 102 und in Remkersleben auf der B 246a zu. Hier wird nun in der kommenden Kampagne in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr die Höchstgeschwindigkeit für LKW ab 3,5 t auf 30 km/h reduziert.

Für alle anderweitigen Ortsteile sind aufgrund des Straßenzustandes durch den Landkreis Börde keine Anträge gestellt worden. Hierzu ergingen bereits in den Vorjahren Ablehnungen. Sogar Anschreiben an den damaligen Verkehrsminister Webel in den Jahren 2015 und 2018 brachten für diese Ortsteile keinen Erfolg. Dennoch wurde durch die Verwaltung der Stadt Wanzleben - Börde an den Landkreis auch für die anderen Ortsteile immer wieder die Aufstellung gefordert. Letztendlich stellte allerdings der Landkreis aufgrund der rechtlichen Vorgaben und der Erfolgsaussichten nur für die bereits bewilligten Ortsteile ZD Klein Wanzleben und Remkersleben die Anträge, nach Abschluss der Messungen am 05.01.2022.

Über diese beiden Anträge wurde nun auch nur für die nächste Kampagne eine Entscheidung des Landesverwaltungsamtes getroffen. Auf das aktuelle Anschreiben an die Verkehrsministerin Frau Dr. Hüskens vom 07.03.2022 gab es noch keine Antwort.

Ukrainekrise

Die Gemeinden im Landkreis Börde installierten Koordinatoren, um Anfragen von ankommenden Flüchtlingen bzw. aufnehmenden Personen auf kommunaler Ebene zu unterstützen. Vereinzelt Anfragen gehen bei der Stadt seit Beginn der Krise ein, auch haben vereinzelt Personen bereits Flüchtlinge aufgenommen. Diese Aufgabe übernimmt Frau Kotter, Tel. 039209/44750. Allerdings folgen hier noch weitere Abstimmungen mit der Ausländerbehörde zur Verfahrensweise. Bereits in der 13. KW wurden Wohnungen der Wohnungswirtschaften und privater Wohnungsgeber dem Landkreis übergeben. Hier richtet der Landkreis diese Wohnungen ein. Bei Bedarf unterstützt die Verwaltung mit den uns gemeldeten Möbelspenden.

Corona

Seit dem 03.04.22 ist die Maskenpflicht in den Kitas und Grundschulen weggefallen. Eine Testpflicht für die Schulen und auch das Personal / Dritte in den Kitas besteht weiterhin.

Kindertagesstätten

Am 30.03.22 trafen sich seit langer pandemiebedingter Pause die Gemeindeelternvertreter der Kindertagesstätten der Stadt Wanzleben - Börde.

Es wurden folgende Funktionen gewählt:

Vorsitz, Frau Anita Buchholz (Kita und Hort „Sarrzwerge“ Wanzleben). Kreiselternvertreter, Herr Erik Wilde (Kita „Pittiplatsch“ Domersleben).

Bibliothek

Nach langer Renovierungsphase konnte die Bibliothek am 31.03.2022 wiedereröffnet werden und steht den Nutzern wieder zur Verfügung. Vielen Dank an die fleißigen Helfer und an den Förderverein, ohne deren Unterstützung die Renovierung nicht möglich gewesen wäre.

TOP 6 Berichte der Vertreter in den Verbänden und Aufsichtsräten

Der Bürgermeister, Herr Kluge, berichtet aus der Aufsichtsratssitzung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH (Wobau) vom 15.03.2022.

1. Wirtschaftsplan 2022

Nach Beratung im Dezember zu den Eckdaten für Investitionen und unter Einbeziehung des Jahresabschluss 2021 wurde der Wirtschaftsplan beschlossen.

Der Ertragsseite von 3,91 Mio. Euro stehen Aufwendungen in Höhe von 3,74 Mio. Euro gegenüber. Ein geplantes Plus im Jahresergebnis von 170.000 Euro.

Aber nicht umfassend betrachtet werden konnte die Rechtsanpassung bezüglich der CO2 Belastung. Es wird uns nicht zu schwer treffen, da Danpower dieses Thema ja auch schon bearbeitet hat.

Schwerpunkte bei der Modernisierung sind:

Große Gartenstr. 10 - 750.000 Euro

Große Gartenstr. 11 - 700.000 Euro

2. Verkauf von Grundstücken am Alten Bahnhof

Die Wobau leistet ihren Beitrag nicht nur durch Bereitstellung von modernen Wohnungen, sondern auch durch die Schaffung von Flächen für den Eigenheimbau.

Die ersten Grundstücke wurden verkauft, die zweite Runde läuft.

3. Bereitstellung von Wohnungen für Flüchtlingen

Die Wohnungsunternehmen der Stadt, auch die Wobau, haben Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen an den Landkreis gemeldet. Stadt und Wobau sind bereit zu unterstützen.

Aber das gesamte Verfahren von der Erfassung im Landkreis über die Zuweisung der Wohnungen und natürlich der Ausstattung der Wohnungen kann noch optimiert werden.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

**TOP 8 Kostenbeteiligung Neubau 2-Feld-Sporthalle / Gemeinschaftsschule
Wanzleben, Vorlage: 012/BV-Frak/19-24**

Tagesordnungspunkt wird geschlossen.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde erklärt seine grundsätzliche Bereitschaft, sich an den Kosten eines Neubaus einer 2-Feld-Sporthalle als Ersatz für die „Sarresporthalle“ zu beteiligen.

zurückgezogen

**TOP 9 Abwägungsbeschluss Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung Nordstraße
OT Hohendodeleben, Vorlage: 242/BM/19-24**

Abstimmung über die Vorlage 242/BM/19-24 mit folgendem Wortlaut:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde fasst den Abwägungsbeschluss zum Entwurf der Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung „Nordstraße“ der Stadt Wanzleben - Börde OT Hohendodeleben gemäß § 1 Abs. 7 BauGB.

1. Die im Ergebnis der Beteiligungen nach § 3 (2) und § 4 (2) BauGB zum Entwurf der Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung „Nordstraße“ vorgebrachten Anregungen und Hinweise in den Stellungnahmen der Bürger, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechen denen im Abwägungskatalog (Seite 1 bis 10) als Anlage zum Abwägungsbeschluss. Von der Öffentlichkeit wurde eine Stellungnahme vorgebracht.

2. Die Abwägungsentscheidung erfolgte mit folgenden Ergebnissen:

- nicht berücksichtigt werden Anregungen von:

Anwohner der Nordstraße

- teilweise berücksichtigt werden Anregungen vom:

Landkreis Börde

3. Der Abwägungskatalog (bestehend aus den Seiten 1 bis 10) wird Bestandteil des Abwägungsbeschlusses.

4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Anwohner und die Behörden deren Anregungen und Hinweise den Inhalt des B-Planes wesentlich berühren, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe Kenntnis zu geben.

5. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 und Satz 2 öffentlich bekannt zu machen.

einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**TOP 10 Satzungsbeschluss Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung "Nordstraße"
OT Hohendodeleben, Vorlage: 243/BM/19-24**

Abstimmung über die Vorlage 243/BM/19-24 mit folgendem Wortlaut:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB die Satzung über Abgrenzung der im Zusammenhang bebaute Ortslage und die Einbeziehung der Flurstücke 1055/143 und 1056/143 der Flur 2, Gemarkung Hohendodeleben in die im Zusammenhang bebaute Ortslage Hohendodeleben (Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung „Nordstraße“), bestehend aus der Planzeichnung und dem Textteil.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung „Nordstraße“ durch öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft zu setzen, dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 11 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Ausgleichsbebauungsplan zu den B-Plänen Nr. 4, 7. Änderung „Industriegebiet Osterweddingen“ und Nr. 7, 1. Änderung „Industriegebiet Osterweddingen“ auf Flächen in der Stadt Wanzleben-Börde, Vorlage: 244/BM/19-24

Es wird angefragt, ob man mit den Pächtern gesprochen hat.

Dies wird verneint. Erst nach Beschlussfassung sollte dies erfolgen.

Die Anfrage aus dem Bauausschuss zum Umgang und Entschädigung des Flächentausches erläutert der Bürgermeister und verweist auf das Protokoll des Wirtschafts-, Verkehrs-, Bau- und Umweltausschuss vom 05.04.2022.

Des Weiteren wird zu bedenken gegeben, dass die unmittelbaren Nachbarflächen ebenfalls betroffen sind, da die „Hamsterflächen“ quer zur Bearbeitungsrichtung liegen, so dass die Bewirtschaftung der Restflächen erschwert wird bzw. nicht mehr möglich ist. Hier stellt sich die Frage, ob eine Entschädigung der anliegenden Pächter vorgesehen ist. Weiterhin stellt sich die Frage, ob mit den betroffenen Landwirten gesprochen wurde.

Herr Konczalla sieht es nicht als tragbar, dass die Stadt Wanzleben - Börde Flächen vorhält für Hamster, wo möglicherweise man selber noch Ausgleichflächen benötigt.

Er stellt den Antrag zur Verweisung in die Ausschüsse zur nochmaligen Beratung.

**Abstimmung über die Verweisung der Vorlage 244/BM/19-24 in die Ausschüsse:
12 x ja, mehrheitlich angenommen**

1. Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde bestätigt den Entwurf des Ausgleichsbebauungsplan zu den B-Plänen Nr. 4, 7. Änderung „Industriegebiet Osterweddingen“ und Nr. 7, 1. Änderung „Industriegebiet Osterweddingen“ auf Flächen in der Stadt Wanzleben - Börde in der beigefügten Form (Planzeichnung) und billigt die Begründung (Teil A) nebst Umweltbericht (Teil B), Planungsstand Februar 2022.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung nebst Umweltbericht sowie

wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen zum Vorentwurf sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Parallel ist die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

3. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 und Satz 2 BauGB öffentlich bekannt zu machen.

verwiesen

**TOP 12 Verkehrsrechtliche Anbindung des Ampfurther Weges an die Lindenpromenade / Kreisverkehr im OT Stadt Wanzleben,
Vorlage: 011/BV-Frak/19-24**

Abstimmung über die Vorlage 011/BV-Frak/19-24 mit folgendem Wortlaut:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beauftragt die Verwaltung der Stadt Wanzleben - Börde Lösungsansätze zu erarbeiten, um den Ampfurther Weg verkehrsrechtlich an die Lindenpromenade/Kreisverkehr anzubinden.

einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 13 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder

Es gibt keine Anfragen, Anregungen und Mitteilungen.

Schließung der Sitzung – öffentlicher Teil.

gez. Tino Bauer
Vorsitzender

gez. Bettina Küpper
Protokollantin